

**August Böckh an August Wilhelm von Schlegel  
Heidelberg, 25.12.1809**

<i>Empfangsort</i>	Coppet
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.App.2712,A,14,1
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	3 S. auf Doppelbl., hs. auf Vordruck m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	24,1 x 19,5 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Krisenjahre der Frühromantik. Briefe aus dem Schlegelkreis. Hg. v. Josef Körner. Bd. 2. Der Texte zweite Hälfte. 1809–1844. Bern u.a. 21969, S. 95–96.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-19]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-19/briefid/326">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-19/briefid/326</a> .

[1] **Heidelberg**, den 25. Dec. 1809

An Herrn Rath Schlegel in Coppet Wohlgeboren

Ew. Wohlgeboren werden hierdurch ersucht, von den unten verzeichneten Schriften eine Beurtheilung in die *Heidelberger Jahrbücher der Literatur* zu liefern. Im Fall, daß Ew. Wohlgeboren eine oder die andere Schrift nicht übernehmen sollten, erbitten wir uns den Gesetzen des Instituts gemäß, eine baldgefällige Antwort.

Die Redaction der *Heidelberger Jahrbücher der Literatur*

Für Philologie, Geschichte, Schöne

Litteratur und Kunst

Aug. Böckh Prof.

Roland von Gries

Niobe vom Verf. des *Lacrimas*

Graf von Gleichen vom Verf. des *Lacrimas*.

Klingers Werke, Erste Lieferung oder 8–12. Band Königsberg Nicol.[ovius] 1809.

Winkelmans Werke hersg. von Fernow und Meyer 1–3. Band, wovon der letzte den Anfang der Kunstgeschichte enthält.

[2] Verehrtester Herr Professor,

Ew. Wohlgeboren haben bey verschiedenen Gelegenheiten unsern Jahrbüchern eine gefällige Theilnahme an denselben zugesagt, und uns erst kürzlich durch die Critik des Buches der Liebe von Ihrem thätigen Eifer für dieselben einen Beweis gegeben. Zwar hat das Unglück gewollt, daß von dieser Schrift schon eine andere Beurtheilung bey uns vorhanden seyn sollte; indeß glaube ich, daß der Recensent sich gerne bescheiden werde, der Ihrigen den Platz zu gönnen, und ich habe deshalb schon an ihn geschrieben; sobald seine Antwort erfolgt, werde ich Ihre Recension zum Druck befördern.

Auf der vorstehenden Seite hat sich der Secretär der Redaction die Freyheit genommen, die Schriften noch einmahl zu verzeichnen, welche Sie früherhin, zum Theil noch unter Creuzers Redaction, übernommen haben, und welche wir daher anderwärts nicht vertheilt haben. Außer denselben war auch noch Sigurd der Schlangentödter von Ihnen gefälligst übernommen; da indeß bereits zwey unaufgetragene Recensionen, welche Sie gesehen haben werden, davon erschienen sind, so haben Sie nicht nöthig sich mit demselben zu bemühen.

Zimmer hat mir gesagt daß Sie oder Ihr Herr Bruder Göthe's Wahlverwandtschaften vielleicht beurtheilen würden; dürfte ich wohl bitten, daß Sie uns bald eine entscheidende Antwort darüber gäben? Es hat sich nemlich noch ein anderer Recensent dazu erboten, wiewohl er selbst bemerkt, daß Ihr Urtheil vor allen wünschenswerth seyn würde.

[3] Mit Beurtheilungen Ihrer eigenen Schriften und der Ihres Hr'n Bruders sind wir sehr unglücklich, weil wir keine tüchtigen Recensenten dazu finden können und doch gerne gründliche Urtheile haben möchten, nicht bloß Auszüge oder schiefe Critik. Ihre *Comparaison* war lange einem nun verstorbenen Schriftsteller aufgetragen; für Ihre Vorlesungen über die dramatische Litteratur wissen wir vollends

niemand. Für den ersten Theil, der das Alterthum umfaßt, ließe sich schon eher Rath schaffen, aber einen Critiker, der das Ganze umfaßte, weiß ich nicht aufzufinden. Können Sie uns jemand nennen, so wird Ihr Rath der Redaction willkommen seyn.

Unter Versicherung der aufrichtigsten Verehrung habe ich die Ehre zu seyn

Ew. Wohlgeboren  
gehorsamer Diener

A. Böckh, Prof.

[4] An Herrn Rath und Professor A.W. Schlegel

Wohlgeboren

in Copet

### **Namen**

Börsch, Friedrich

Creuzer, Friedrich

Fernow, Carl Ludwig

Goethe, Johann Wolfgang von

Klinger, Friedrich Maximilian von

Meyer, Heinrich

Müller, Johannes von

Nicolovius, Friedrich

Schlegel, Friedrich von

Schütz, Wilhelm von

Wagner, Johann Ernst

Winckelmann, Johann Joachim

Zimmer, Johann Georg

### **Orte**

Coppet

Heidelberg

Königsberg

### **Werke**

Ariosto, Ludovico: Rasender Roland. Ü: Johann Diederich Gries

Büsching, Johann Gustav Gottlieb; Hagen, Friedrich Heinrich von der (Hg.): Buch der Liebe

Fouqué, Friedrich de La Motte-: Sigurd, der Schlangentödter (1. Teil der Trilogie „Der Held des Nordens“)

Goethe, Johann Wolfgang von: Die Wahlverwandtschaften

Klinger, Friedrich Maximilian von: Werke

Schlegel, August Wilhelm von: Büsching, Johann Gustav Gottlieb; Hagen, Friedrich Heinrich von der: Buch der Liebe (Rezension)

Schlegel, August Wilhelm von: Comparaison entre la Phèdre de Racine et celle d'Euripide

Schlegel, August Wilhelm von: Ueber dramatische Kunst und Litteratur (Vorlesungen Wien 1808)

Schlegel, Friedrich von: Gedichte

Schütz, Wilhelm von: Der Graf und die Gräfin von Gleichen

Schütz, Wilhelm von: Lacrimas. Hg. v. August Wilhelm von Schlegel

Schütz, Wilhelm von: Niobe

Winckelmann, Johann Joachim: Werke

### **Periodika**

Heidelberger Jahrbücher der Literatur